

Maßnahmenkatalog Edermünde

Endstand 11. Juni 2020

Inhalt

1	EDER_1: Mittelzentrenverbindung Baunatal ↔ Homberg (Efze) und Ederradweg: Edertal Höhe Haldorf	2
2	BAU_8: Mittelzentrumsverbindung Baunatal ↔ Fritzlar Bereich Ortsverbindung Hertingshausen ↔ Holzhausen	3
3	BAU_12: Nahmobilitätsverbindung Guntershausen ↔ Grifte (obere Bebauung) parallel K17 (ohne RVA)	4
4	BAU_192: Ergänzende Anmerkung zu Punkt BAU_190: Teilverlagerung der Anschlussstelle	5

Kürzel: EDER_1	Routenkategorie: III	Freizeitroute: EDER	Baulasträger: Land, Kommune	Lage: Außerorts	Priorität: L2
--------------------------	--------------------------------	-------------------------------	---------------------------------------	---------------------------	-------------------------

Betreff:

Mittelzentrenverbindung Baunatal ↔ Homberg (Efze) und Ederradweg: Edertal Höhe Haldorf

Geographische Lage:**Anfangspunkt** (Lat/Lon):

51,19980 / 9,45238

Endpunkt (Lat/Lon):

51,19106 / 9,44099

Länge:

1397m

Kategorisierung der Maßnahme:

- | | | |
|---|---|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Neuer Weg | <input type="checkbox"/> Querung | <input type="checkbox"/> Rastplätze |
| <input type="checkbox"/> Fahrradstraße | <input type="checkbox"/> Beschilderung | <input type="checkbox"/> Sonstige |
| <input type="checkbox"/> Oberfläche | <input type="checkbox"/> Barriere | |
| <input type="checkbox"/> Tempolimit | <input type="checkbox"/> Abstellanlagen | |

Momentaner Zustand:

Aktuell müssen Radwanderer und Alltagsradler, die der Eder folgen möchten, hier die substanziell befahrene K 5 mit einer steilen Rampe nutzen. In Tallage fehlt eine Verbindung. Der Ederradweg hat den Status eines hessischen Radfernwegs. Strecke hier beispielhaft.

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Bau einer neuen RV-Verbindung westlich der Bahnlinie mit neuer Fuldabrücke. Mit Stand März 2017 ist hier sogar ein Lückenschluss geplant. Die projektierte Strecke verläuft allerdings etwas nordwestlich des hier angedachten Lückenschlusses. Weiteres dazu siehe Artikel "Lücke im Eder-Radweg soll geschlossen werden" auf HNA.DE vom 29. März 2017: <http://www.hna.de/lokales/fritzlar-homberg/edermuende-ort92738/edermuende-stellt-20-000-euro-fuer-ederradweg-bereit-9669889.html>



Bild 1: Kartenausschnitt

Kürzel: BAU_8	Routenkategorie: II, III, IV	Freizeitroute:	Baulasträger: Kommune	Lage: Außerorts	Priorität: M2
-------------------------	--	-----------------------	---------------------------------	---------------------------	-------------------------

Betreff:

Mittelzentrumsverbindung Baunatal ↔ Fritzlar Bereich Ortsverbindung Hertingshausen ↔ Holzhausen

Geographische Lage:**Anfangspunkt** (Lat/Lon):

51,22548 / 9,41704

Endpunkt (Lat/Lon):

51,22240 / 9,41799

Länge:

461m

Kategorisierung der Maßnahme:

- | | | |
|---|---|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Neuer Weg | <input type="checkbox"/> Querung | <input type="checkbox"/> Rastplätze |
| <input type="checkbox"/> Fahrradstraße | <input type="checkbox"/> Beschilderung | <input type="checkbox"/> Sonstige |
| <input type="checkbox"/> Oberfläche | <input type="checkbox"/> Barriere | |
| <input type="checkbox"/> Tempolimit | <input type="checkbox"/> Abstellanlagen | |

Momentaner Zustand:

Fehlende direkte Wegeverbindung in der Flur südlich Hertingshausen. Die aktuelle Verbindung Hertingshausen - Holzhausen über den Knoten L3221 / K 92 ist nicht sicher.

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Als Lückenschluss: Bau einer in großen Teilen selbständig geführten RVA in Asphaltbauweise mit 2,5 m Breite. An der K 92 wäre eine ausreichend breite Mittelinsel (3,5 m Breite damit auch Fahrrad-Anhängergespanne z. B. mit Kinderanhänger sicher halten können) zur Querung wichtig. Grenzmaßnahme mit Gemeinde Edermünde. Etwa 1 / 3 der Strecke Stadtgebiet Baunatal. 2/3 des Lückenschlusses sind Gemeindegebiet Edermünde. Die Querung der K 92 liegt auf Gemeindegebiet Edermünde.



Bild 1: Kartenausschnitt



Bild 2: Beginn Lückenschluss Mittelzentrumsverbindung Baunatal <-> Fritzlar an der K 92 im Schwalm-Eder-Kreis.

Kürzel: BAU_12	Routenkategorie: V	Freizeitroute:	Baulasträger: Kommune	Lage: Außerorts	Priorität: M2
--------------------------	------------------------------	-----------------------	---------------------------------	---------------------------	-------------------------

Betreff:

Nahmobilitätsverbindung Guntershausen ↔ Grifte (obere Bebauung) parallel K17 (ohne RVA)

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):

51,22544 / 9,46178

Endpunkt (Lat/Lon):

51,22216 / 9,45168

Straße: Länge:

K17 835 m

Kategorisierung der Maßnahme:

- | | | |
|---|---|-------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Neuer Weg | <input type="checkbox"/> Querung | <input type="checkbox"/> Rastplätze |
| <input type="checkbox"/> Fahrradstraße | <input type="checkbox"/> Beschilderung | <input type="checkbox"/> Sonstige |
| <input type="checkbox"/> Oberfläche | <input type="checkbox"/> Barriere | |
| <input type="checkbox"/> Tempolimit | <input type="checkbox"/> Abstellanlagen | |

Momentaner Zustand:

Durchgehende Kfz-freie Wegeverbindung nicht vorhanden. K17 zwars nur mäßig, aber trotzdem schnell befahren.

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Herstellung einer neuen selbstständig geführten Wegeverbindung in wassergebundener Bauweise südlich der K17 (etwa 350m der Strecke gehören zur Gemeinde Edermünde).

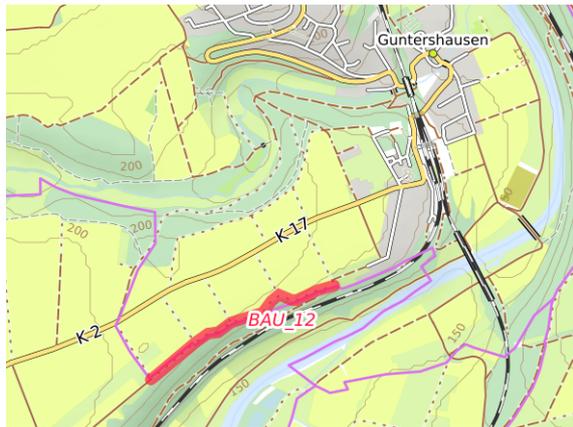


Bild 1: Kartenausschnitt



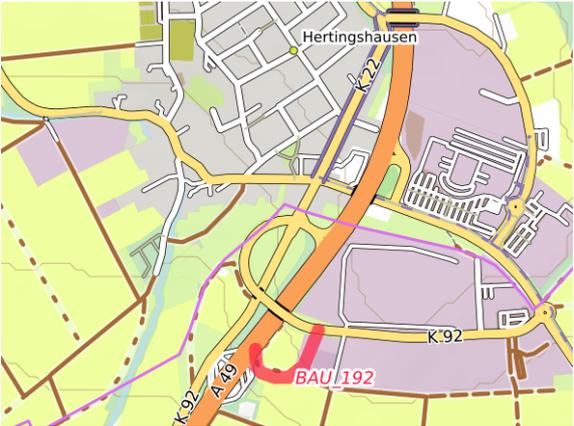
Bild 2: Beginn des Wiesenwegs von Grifte kommend. Die Strecke ist bereits als "Radroute" markiert.



Bild 3: Auf dem Wiesenweg mit Blickrichtung Guntershausen.



Bild 4: Kurz vor Guntershausen: Ende des Rasenwegs.

Kürzel: BAU_192	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger: Kreis, Bund	Lage: Außerorts	Priorität: Anmerkung
Betreff: Ergänzende Anmerkung zu Punkt BAU_190: Teilverlagerung der Anschlussstelle					
Geographische Lage: Anfangspunkt (Lat/Lon): 51,22449 / 9,42317 Endpunkt (Lat/Lon): 51,22405 / 9,42087 Länge: 284m		Kategorisierung der Maßnahme: <input type="checkbox"/> Neuer Weg <input type="checkbox"/> Querung <input type="checkbox"/> Rastplätze <input type="checkbox"/> Fahrradstraße <input type="checkbox"/> Beschilderung <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige <input type="checkbox"/> Oberfläche <input type="checkbox"/> Barriere <input type="checkbox"/> Tempolimit <input type="checkbox"/> Abstellanlagen			
Momentaner Zustand: Sofern die Südumgehung realisiert würde, wäre es sinnvoll den nördlichen Teil der Anschlussstelle zu verlagern.					
Vorgeschlagene Maßnahmen: Damit würde die für den RV und FV gefährliche Querung entfallen und der Ortsdurchfahrt noch besser vom KFZ-Verkehr entlastet. Hier könnte Teil der Anschlussstelle neu entstehen (sehr wahrscheinlich für ausreichende Kurvenradien teilverlagerung von Gewerbefläche notwendig).					
 <p>Bild 1: Kartenausschnitt</p>					